



## Protokoll der Generalversammlung vom 06. Juni 2013

---

### Tagungsort

Restaurant zur Burg in Kreuzlingen

### Sitzungsbeginn

20.00 Uhr

### Teilnehmer

Präsident	Andi Staub
Kassierin	Gaby Maier
Rolf Waldvogel	Aktuar
Jochen Jellinek	Beisitzer

Anwesende Total	56
Vereinsmitglieder	48
Gäste	8
Absolutes Mehr	25

### Traktanden

1. Begrüssung, Feststellung der Anzahl Stimmberechtigten
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
4. Abnahme der Jahresberichte des Präsidenten und des TK Chefs
5. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes
6. Entlastung und Déchargeerteilung an den Vorstand
7. Statuten
8. Mutationen, Rücktritte, Ehrungen
9. Wahl des Vorstandes und der Revisoren
10. Festlegung der Mitgliederbeiträge Saison 2013 / 2014
11. Genehmigung des Budgets Saison 2013 / 2014
12. Anträge
13. Verschiedenes



## 1. Begrüssung, Feststellung der Anzahl Stimmberechtigten

Der Präsident Andi Staub begrüsst die Anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste zur 57. Generalversammlung.

Ein besonderer Gruss geht an die anwesenden Ehrenmitglieder und an die Gäste Stadträtin Dorena Raggenbass, Max Hinterberger Kantonalpräsident, Roger Meier HCThurgau, Johnny Forster EHC Frauenfeld, Thomas Derungs SC Weinfelden und Thomas Dufner.

Verschiedene Vereinsmitglieder haben sich entschuldigt.

Die 56 Teilnehmer dieser GV bedeuten eine Rekordbeteiligung.

Die Traktandenliste der Generalversammlung wird zur Diskussion gestellt. Änderungen und Ergänzungen werden nicht verlangt.

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Roger Sievi und Robin Goldinger vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

## 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde auf der Homepage des EHCKK veröffentlicht. Eine Umfrage im Plenum ergibt, dass das Protokoll an dieser Versammlung nicht mehr verlesen werden soll.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Rolf Waldvogel, verdankt.

Rene May reklamiert Traktandum 11 vom letzten Jahr. Sein von ihm gestellter Antrag betraf eine Änderung des Artikels 6 und nicht wie im Protokoll erwähnt Artikel 9.

## 4. Abnahme der Jahresberichte des Präsidenten und TK Chefs

Der **Jahresbericht des Präsidenten** wurde an der Versammlung in gedruckter Form verteilt. Der Jahresbericht wird, mit Zustimmung des Plenums, nicht mehr verlesen.

Der Jahresbericht wird von den versammelten Mitgliedern einstimmig angenommen.

### **Jahresbericht des TK Chefs**

Der Mitte April abgetretene TK Chef, Heiner Knöpfli, ist wie im Vorfeld der Versammlung schon bekannt, nicht an der Sitzung erschienen. Auf Wunsch und mit Zustimmung des



Vorstandes verlass Raymund Küchler, anstelle eines Jahresberichtes einen Abschiedsbrief der von Heiner verfasst wurde.

Der Abschiedsbrief wird im Anhang diesem Protokoll beigelegt.

Heiner erhält zum Abschied einen Gutschein über 1000.- Franken zum Einlösen in einem Geschäft seiner Wahl.

Der Abschiedsbrief einstimmig genehmigt.

## **5. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes**

Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von 28.92 Franken

Bei Erträgen von 375576.98 und Ausgaben von 375548.06 schliesst die Jahresrechnung mit einem Gewinn von 28.92 Franken ab.

Die Rechnung steht zur Diskussion. Diese wird rege genutzt. Doch konnten alle gestellten Fragen zur Zufriedenheit der Anwesend beantwortet werden.

Die Annahme der Rechnung erfolgt ohne Gegenstimme. Andi verdankt die grosse Arbeit von Gabi.

Lukas Huber verliest Revisorenbericht. Im Anschluss wird Dieser einstimmig genehmigt.

## **6. Entlastung und Déchargeerteilung an den Vorstand**

Die Décharge wird vom Plenum einstimmig erteilt und mit Applaus bedacht.

## **7. Revision der Statuten**

Im Verlaufe des letzten Jahres wurden die Vereinsstatuten überarbeitet und juristisch begutachtet. Verursacht durch einen Softwarefehler konnten die überarbeiteten Statuten nur während kurzer Zeit auf der Homepage eingesehen werden.

Thomas Dufner erläutert die gemachten Änderungen.

Aus dem Plenum regt sich Widerstand über die Statutenänderungen abzustimmen, da nicht genügend Zeit zur Verfügung stand, Diese eingehend zu studieren.

Verschieden Voten fordern eine Zurückstellung des Antrages zur Statutenänderung.

Das Plenum beschliesst den Antrag zurückzustellen. Die Statuten müssen schriftlich jedem Vereinsmitglied zugesandt werden.



Zu gegebener Zeit wird eine ausserordentlich Generalversammlung einberufen werden mit dem Haupttraktandum Statutenänderung.

Andi Staub schlägt vor, dass die Herren René May, Marcel Hortien, Bastian Wohlfender und Raymund Küchler eine beratende Kommission bilden.

## **8. Mutationen, Rücktritte, Ehrungen**

Nach über 30 Jahren im Verein hat sich Heiner Knöpfli aus allen Ämtern zurückgezogen. Seine langjährige Arbeit wird vom Präsidenten Andi Staub gewürdigt.

Während der letzten Saison ist auch der Materialwart Jake Lanoue zurück- und aus dem Verein ausgetreten.

Im weiteren hat auch Eric Rüländ als Kommunikationschef demissioniert.

Nach 7 jähriger Tätigkeit ist Finanzchefin Gabi Maier ebenfalls abgetreten. Andi überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Für die kommende Saison wurde eine Sportkommission einberufen. Diese besteht aus Andrea Kröni, Michael Diener. Beratend dabei sind Dirk Fenners, Chrigel Ruegg und Marcel Wick.

Andrea und Michi stellen sich beide dem Plenum vor.

Desirée Müller konnte neu als Kommunikatorin gewonnen werden. Sie wird auch für Matchvorschau, Matchberichte, Homepage, Fotos etc verantwortlich zeichnen.

## **9. Wahl des Vorstandes und der Revisoren**

### **9.1 Präsident**

Andreas Staub stellt sich für ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung. Ein Gegenkandidat kann aus dem Plenum nicht ermittelt werden.

Andy Staub wird ohne Gegenstimme für eine weitere Amtsperiode gewählt.

### **9.2 Weiterer Vorstand**

In den Vorstand werden weitere folgende Personen gewählt:

Rolf Waldvogel,	bisher	Aktuar,
Reto Madella,	bisher	Chef Anlässe
Jochen Jellinek,	bisher	jedoch neu als Finanzchef
Andrea Kröni	neu	Administration und Nachwuchschef.

### **9.3 Revisoren**

Lukas Huber wird ein weiteres Jahr als Revisor gewählt. Neuer Suppleant wird Mauro Baster.



Beide werden vom Plenum einstimmig gewählt.

#### **10. Festlegung der Mitgliederbeiträge Saison 2013 / 2014**

Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge für die kommende Saison wie im Vorjahr zu belassen.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme gutgeheissen.

Raymund Kuchler beantragt eine Liste der Mitgliederbeiträge auf der Homepage zu veröffentlichen.

Matthias Künzler appelliert an das Plenum mit den Spieler Entschädigungen Mass zu halten.

#### **11. Genehmigung des Budgets Saison 2013 / 2014**

Das Vorgestellte Budget für die kommende Saison sieht einen kleinen Gewinn von 1000.- Franken vor, dies bei Einnahmen von 407'000.- Franken und Ausgaben von 406'000.- Franken.

Das Budget wird ohne Gegenstimme angenommen.

#### **12. Anträge**

Anträge an die Generalversammlung sind keine gestellt worden.

Oliver Zieger fragt an wie die Tarife beim Sponsoring aussehen. Antwort: Es wird eine Info Mappe erstellt. Diese wird in Bälde erhältlich sein.

#### **12. Verschiedenes**

Durch ein Missverständnis seitens des EHCKK Vorstandes wurde eine Einladung zum Informationsanlass der Thurgauer Young Lions nicht an die Kinder des EHCKK weitergeleitet.

Roger Meier informiert nun nachträglich an der heutigen GV was an jenem Anlass informiert wurde. Im Wesentlichen zeigt Roger die zukünftige Zusammenarbeit in der Region Ostschweiz auf.



Andrea Kröni zeigt in einem Vortrag ihre Pläne, Ideen und ihre Visionen wie die Nachwuchsarbeit innerhalb des EHCKK aussehen soll. Im Weiteren stellt sie kurz das Konzept Jugend und Sport (J&S) vor.

Die letztes Jahr begonnene Zusammenarbeit mit den Bodenseedevils wird nicht weitergeführt. Andi erklärt die Gründe. Zwei Vereine die im Nachwuchsbereich in Kreuzlingen arbeiten macht keinen Sinn. Die Devils wären nur zu einer Zusammenarbeit bereit, wenn wir deren Vereinsnamen annehmen würden, was für uns nicht zur Diskussion steht. Übertritte von den Devils zu unserer Organisation gab es noch keine. Die Devils Kinder sind aber herzlich willkommen bei uns mit zu trainieren.

Die Stadträtin Dorena Raggenbass gibt ein kurzes Statement ab. Sie bedauert man in Kreuzlingen keinen Weg findet eine einheitliche Eishockeybewegung zu finden. BA ist ein Dauerbrenner ein leidiges Thema. Sie betont, dass die Stadt daran Arbeitet und hofft dass man einen einvernehmlichen Mittelweg findet, was die Belegung der Halle durch Eislaufvereine und Events betrifft

Frage von Dirk Fenners an Frau Raggenbass: Warum ist die Eishalle die einzige Sportstätte die selbsttragend sein muss in Kreuzlingen?

Antwort von Dorena: Sie ist nicht selbsttragend. Es gibt einen jährlichen Stadtbeitrag von 400000.- Franken. Die Infrastruktur ist ebenfalls von der Stadt finanziert. Letztes Jahr insgesamt 800000.- Franken investiert.

Glückwünsche an den Verein. Übernahme der 1/2 Getränkekosten durch die Stadt übernommen.

Andi Staub dankt Dorena Raggenbass für Ihre Worte.

In seinem Schlussplädoyer erinnert Andi die Vereinsmitglieder, dass nur mit einem attraktiven Eishockey die Popularität unseres Sportes in der Region erhöht werden kann.

Die Versammlung schliesst um 22.51 Uhr

Der Aktuar  
Rolf Waldvogel